

 <p>Grassi Museum für Angewandte Kunst / Christoph Sandig [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Rundscheibe mit dem Abschied des jungen Tobias</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Antike bis Historismus</p> <p>Inventarnummer: 1918.5</p>
--	--

Beschreibung

Von dem frommen Tobit berichtet das Alte Testament, dass er seine Habe und auch sein Augenlicht verlor. Um einen Schuldschein einlösen zu lassen, bittet Tobit seinen Sohn Tobias, eine gefahrvolle Reise zu unternehmen. Gott gibt ihm als Reisebegleiter seinen Engel Raphael zur Seite. Beide erscheinen im Hintergrund dieser Komposition klein und in Rückansicht, während im Vordergrund, eingebunden in eine gotische Architekturkulisse, der blinde alte Tobit seine weinende Frau Hanna über die Abreise des Sohnes tröstet. Feine Glasmalereien wie diese, auch Kabinettscheiben genannt, entstanden seit dem 15. Jahrhundert vorwiegend im Niederrheingebiet, der Schweiz und in Süddeutschland. Sie wurden in das Butzenscheibenwerk der Fenster wohlhabender Auftraggeber eingefügt.
Herstellung: Holland oder Köln

Vorlage: Sogenannter Tobias-Meister

Ankauf 1918. Ehemals Sammlung Albert von Oppenheim, Köln.

Grunddaten

Material/Technik: Schwarzlot- und Silbergelbmalerei auf Glas;
Blei

Maße: Durchmesser 23 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann	
wer	
wo	Köln

Hergestellt	wann	1490-1510
	wer	
	wo	Holland
Vorlagenerstellung	wann	1470
	wer	
	wo	Brügge

Schlagworte

- Altes Testament
- Butzenscheibe
- Fenster
- Glasmalerei

Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Antike bis Historismus. Leipzig, S. 47